

Mit einer Krone schmücken

T.: aus "Herz-Mariä-Blüthen", Band 3, Würzburg 1876

M.: aus "Geistliche Volkslieder", hrsg. von Joseph Gabler, Regensburg 1890



Mit ei - ner Kro - ne schmük - ken o laß auch uns dein Bild
von Blu - men, die wir pflük - ken im Tu - gen - den - ge - fild'!

Sie mehr als Gold ver - schö - nen,
so wol - len wir dich krö - nen, o du, Ma - ri - a, hilf!

2. Wir eilen, dich zu sehen auf deinem Gnadenthron,
und richten unser Flehen zu dir und deinem Sohn!
Empfehlen deinem Herzen all uns're Not und Schmerzen, o du, Maria, hilf!
3. Beruhige die Wellen, die Petri Schiff umdroh'n,
auf daß sie sich zerschellen an deinem Gnadenthron!
Weil sich die Wogen türmen, gebiete du den Stürmen, o du, Maria, hilf!
4. Den Heil'gen Vater schütze in der Gefangenschaft*
und sende deine Blitze, zu lösen seine Haft!
Daß bald die Kirche siege, der Hölle Macht erliege, o du, Maria, hilf!
5. O ziehe alle Sünder an Jesu süßes Herz
und deine frommen Kinder erhebe himmelwärts!
Den Kranken und den Armen erzeuge dein Erbarmen! O du, Maria, hilf!
6. O winke den Verirrten mit treuem Mutterblick
und führ' zum guten Hirten die Schäflein all zurück,
daß bald hienieden werde ein Hirt und eine Herde! O du, Maria, hilf!
7. Wo tränenfeucht auf Erden ein Aug' zum Himmel blickt,
wo Kummer und Beschwerden die Herzen niederdrückt,
da lehr' sie willig tragen und liebend gern entsagen! O du, Maria, hilf!
8. Maria, einst im Sterben, in unserer tiefsten Not,
hilf uns das Heil erwerben durch einen guten Tod!
Daß, wenn die Augen brechen, noch Herz und Lippen sprechen:
O du, Maria, hilf!

* Das Lied weist auf den Ursprung des Festes "Maria, Hilfe der Christen" in der Befreiung des ehrwürdigen Pius VII. aus Napoleonischer Gefangenschaft hin und nimmt zugleich Bezug auf den seligen Pius IX., der zur Entstehungszeit des Liedes "Gefangener im Vatikan" war.